

Pressemitteilung

Worms, 13. März 2019

Erster Immobilienmarktbericht gibt detaillierten Überblick zu Preisen

Sparkasse stellt Mehrwert für die Region vor

Immobilien bedeuten für viele Menschen
Beständigkeit, Wert und Zukunft.

Das Alte Rathaus in Lampertheim ist für diese Begriffe
ein gutes Beispiel. Seit 280 Jahren ist es ein
Wahrzeichen der Stadt Lampertheim. Zur Vorstellung
des ersten Immobilienmarktberichtes für die Region
wurde es daher von der Stadt und der Sparkasse als
Veranstaltungsort gewählt. Das neue Nachschlagewerk
gibt als eine Art „Schwackeliste für Immobilien“
Auskunft über aktuelle Preise.

Zusammen mit Bürgermeister Gottfried Störmer von
Lampertheim gab der Vorstandsvorsitzende der
Sparkasse Worms-Alzey-Ried Dr. Marcus Walden sowie
die beiden Vorstandsmitglieder Frank Belzer und
Wolfhard Hensel einen Überblick zum Immobilienmarkt
im Ried. Yvonne Rosenberger, Direktorin Immobilien
der Sparkasse, erläuterte die Inhalte des Berichtes.

„Die Gründe für den Bau, Kauf oder Verkauf von
Wohneigentum sind vielfältig. Allen gemein ist der
Wunsch einen Wohnraum zu finden, der zu den eigenen
Bedürfnissen und der Lebensphase passt.“

Seite 2

Pressemitteilung 13. März 2019

Die Nachfrage nach dem passenden Wohnraum steigt ständig. Auch im hessischen Ried.“, stellt Dr. Walden fest.

Lampertheims Bürgermeister Gottfried Störmer begrüßt die neue Publikation als wichtige Informationsquelle: „Für die Entwicklung einer Stadt ist die Frage, wo die Menschen wohnen und zu welchen Kosten ganz wesentlich. Der Immobilienmarktbericht ist eine wertvolle Orientierungshilfe für alle Bürgerinnen und Bürger genauso wie für uns als kommunale Verwaltung“.

Nach wie vor steht die eigene Immobilie ganz oben auf der Wunschliste der Deutschen. Extrem niedrige Zinsen für Baufinanzierungen lassen den Traum von den eigenen vier Wänden leichter wahr werden. Auch für Kapitalanleger sind Investitionen in Sachwerte wie Immobilien in Zeiten extrem niedriger Zinsen eine attraktive Alternative.

Das für das Immobiliengeschäft der Sparkasse zuständige Vorstandsmitglied Frank Belzer sieht für 2019 keine wesentlichen Änderungen bei den Zinsen für Wohnungskäufer und Häuslebauer: „Selbst wenn es zu kleineren Zinssteigerungen kommen sollte, gehen wir weiterhin von einem sehr niedrigen Niveau aus. Keine Trendwende sehen wir allerdings auch bei den steigenden Immobilien- und Baupreisen. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Immobilien und des knappen Angebotes an Bauplätzen.“

Seite 3

Pressemitteilung 13. März 2019

Auch wenn im Ried die Preise nicht so stark steigen wie in den Großstädten, könne sich das nach Einschätzung der Sparkasse ändern. Frank Belzer dazu: „Wir beobachten den Trend, dass junge Familien raus aus den Städten wollen und auch die Pendler das Ried und die umliegenden Gemeinden aufgrund der guten Verkehrsanbindung schätzen. Damit wird das Umland zunehmend attraktiver - aber eben auch teurer.“

Ein Hauskauf ist für viele Menschen hier in Deutschland eine einmalige Sache. Und meistens auch die größte Ausgabe ihres Lebens. Einen Vergleich zur Immobiliensuche in früheren Jahren zog Vorstandsmitglied Wolfhard Hensel:

„Zeitungsanzeigen, vor-Ort-Besichtigungen, Hören-Sagen und das Telefon waren Auskunftsquellen bei der Suche nach einem neuen Heim. Heute gibt es das Internet - und ab jetzt auch unseren Immobilienmarktbericht – digital oder gedruckt.“

„Mit dem ersten Immobilienmarktbericht für die Region bieten wir allen Immobilieninteressenten eine neue wichtige Informationsquelle. Auch für alle Hauseigentümer ist der Immobilienmarktbericht interessant. Durch ihn erhalten sie eine Einschätzung, wie hoch der aktuelle Marktwert Ihrer Immobilie ist“, fasst Wolfhard Hensel die Vorteile zusammen.

Seite 4

Pressemitteilung 13. März 2019

Alle interessanten Marktentwicklungen auch Kauf- und Mietpreinsniveaus sowie Qualitätseinschätzung der Wohnlagen einzelner Ortschaften finden sich im Bericht. Der Immobilienmarktbericht umfasst auf 180 Seiten insgesamt 70 Städte, Orte und Regionen.

Neben der Druckversion und der Abrufmöglichkeit auf der Homepage der Sparkasse wurde zeitgleich mit der Vorstellung des Immobilienmarktberichtes eine zusätzliche Serviceerweiterung geschaffen. "Auf Grundlage des Immobilienmarktberichtes haben wir auch ein digitales Angebot entwickelt. Unter www.spkwo.de/preisfinder kann in wenigen Minuten eine Preiseinschätzung der eigenen Immobilie vorgenommen werden", erläutert die Yvonne Rosenberger, Direktorin Immobilien des Kreditinstitutes.

Vorstandsvorsitzender Dr. Walden blickte abschließend auf die digitale Zukunft bei der Immobiliensuche. So könnten Notizen oder Raumaufteilung digital erfasst und zuhause graphisch aufbereitet werden. Durch Projektion oder am Bildschirm seien gewünschte Veränderungen schnell ersichtlich. Die Vernetzung mit Architekt oder Landschaftsgärtner wäre der nächste Schritt für ein Angebot. Im Renovierungsfall könnten die Daten zudem direkt an die entsprechenden Gewerke geschickt werden.

Seite 5

Pressemitteilung 13. März 2019

Die Sparkasse ist auf den rasanten digitalen Wandel eingestellt und begleitet ihn mit innovativen Angeboten. Vorstandsvorsitzender Dr. Marcus Walden sieht sich gut vorbereitet: „Die Finanzierungszusage bei der Immobiliensuche im digitalen Zeitalter hat der Interessent vorher schon in der Tasche. Das ist allerdings auch bereits schon Realität bei unserer Sparkasse.“

Der Immobilienmarktbericht ist als Datei abrufbar unter spkwo.de. Dort ist auch der individuelle Preisfinder www.spkwo.de/preisfinder hinterlegt. Gedruckte Exemplare sind über die Geschäftsstellen der Sparkasse erhältlich.

13.03.2019

Für weitere Informationen oder Fragen:

Volker Rathay
Sparkasse
Worms-Alzey-Ried
Lutherring 15, 67547 Worms
Telefon +49 6241 851 9229
presse@spkwo.de